

Presseinformation

Semperit: Vorzeitige Verlängerung des Vorstandsmandats von CEO Dr. Martin Füllenbach

Wien, Österreich, 25. September 2019 – Der Aufsichtsrat der börsennotierten Semperit AG Holding hat heute beschlossen, das Mandat des Vorstandsvorsitzenden (CEO) Dr. Martin Füllenbach (51) bis zum 31. Dezember 2023 vorzeitig zu verlängern.

„Ich freue mich sehr, dass Herr Dr. Füllenbach der Semperit AG Holding nach der erfolgreichen Bewältigung wesentlicher Restrukturierungsschritte für eine weitere Vorstandsperiode zur Verfügung steht und danke ihm ausdrücklich für sein bisheriges Wirken. Unter seiner Führung wurde das äußerst komplexe Restrukturierungs- und Transformationsprogramm gestartet und erfolgreich vorangetrieben sowie die Profitabilität der Industriegesegmente deutlich gesteigert. Mit der Verlängerung des CEO-Mandates ist sichergestellt, dass der eingeschlagene Weg konsequent fortgeführt wird und die strategische Neuausrichtung der Semperit Gruppe, an der derzeit im Rahmen des Programmes ‚SemperGrowth200‘ gearbeitet wird, nahtlos anschließt“, sagt Peter Edelmann, Vorsitzender des Semperit-Aufsichtsrates.

Für Rückfragen:

Monika Riedel
Director Group Communications & Sustainability
+43 676 8715 8620
monika.riedel@semperitgroup.com

Judit Helenyi
Head of Investor Relations
+43 676 8715 8310
judit.helenyi@semperitgroup.com

www.semperitgroup.com
www.facebook.com/SemperitAGHolding
<https://twitter.com/semperitgroup>

Über Semperit

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Fördergurte, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionsunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit rund 7.100 Mitarbeiter, davon rund 3.800 in Asien und rund 900 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 14 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Konzern einen Umsatz von 878,5 Mio. EUR sowie ein bereinigtes EBITDA (ohne Sondereffekte) von 50,3 Mio. EUR.